



Liebe Frauen,

16.01.2011

wir wünschen Euch ein gutes neues, aufregendes, gesundes, erfolgreiches und kämpferisches Jahr 2011!

Lang ist es nicht mehr bis zur ersten Weltfrauenkonferenz der Basisfrauen in Venezuela! Der Countdown läuft: In ganz Deutschland und weltweit sind Frauen aktiv, diese vorzubereiten und dafür zu werben.

Beim letzten nationalen Vorbereitungstreffen am 19.12.2010 wurde ein 20-Punkte-Programm beschlossen, um der letzten aktiven Vorbereitungsphase noch einmal einen gehörigen An Schub zu geben. Wir haben erfahren, dass es großartige Aktivitäten von den Stadtfrauenkonferenzen gibt, um die Weltfrauenkonferenz bekannt zu machen und zu ihrer Finanzierung beizutragen. Es gab z. B. in Tübingen ein Benefizkonzert, bei dem ein ganzes Theater zu 102 % ausgebucht war. Konstantin Wecker wurde als Unterstützer gewonnen und gerade an der Basis sind die Frauen in vielen Orten aktiv!

Der Frauenpolitische Ratschlag war als Schule der Weltfrauenkonferenz ein großer Erfolg und hat durch die zwei Säulen gezeigt, wie richtig die Prinzipien der Weltfrauenkonferenz sind. Die jungen Frauen und Mädchen entwickelten eine hervorragende Initiative zum Song Contest, große Mobilisierungsaktivitäten und organisatorische Fähigkeiten und erbrachten mit ihren Liedern einen ausgezeichneten inhaltlichen Beitrag für die Frauenbewegung. Die ganze Vielfalt, der Ideenreichtum und die Fähigkeiten kamen in hoher Qualität zum Tragen. Nutzt solche Initiativen in euren Städten, um auch weiter junge Frauen für die Frauenbewegung und die Weltfrauenkonferenz zu gewinnen! Berichtet uns davon, damit wir von einander lernen können!

Am 8. Januar hat ein Ausbildungsseminar zu Pressearbeit und Sponsoring stattgefunden. Es war sehr erfolgreich und sollte auch noch an anderen Orten durchgeführt werden. Jetzt wird das Gelernte in die Stadtfrauenkonferenzen und die Orte getragen, damit alle davon profitieren und wir unser Ziel, 300.000\ Spenden zu sammeln, erreichen. Nutzt dafür auch die Sponsoringkampagne (Zeitraum vom 15. Januar bis 15. Februar) ganz besonders!

Die Delegierten Deutschlands für die Generalversammlung in Venezuela treffen sich am 22. und 23. Januar 2011, um sich auf ihre verantwortungsvolle Rolle, der Repräsentation der Basisfrauen Deutschlands, vorzubereiten.

Dazu ist es wichtig, dass ihr die Auswertungen der Foren des 9. Frauenpolitischen Ratschlages sowie die Erarbeitung der inhaltlichen Positionen in den Stadtfrauenkonferenzen bis 21. **Januar** an **wfk-berlin@hotmail.com** schickt, um sie den Delegierten zur Verfügung stellen zu können. Eure Auswertungen sind die Basis für die inhaltlichen Positionen, die in der Generalversammlung zur Erarbeitung der Abschlussresolution der Weltfrauenkonferenz vorgetragen und diskutiert werden.

Wir müssen alle Vorschläge für das Massenprogramm und wie viele Frauen aus Deutschland zur Weltfrauenkonferenz fahren nach Venezuela melden. Wir haben jetzt eine Zahl gemeldet, da bis zum 15. 1 Meldeschluss war. Wichtig ist aber, dass ihr umgehend meldet an welchem Tag ihr ankommt und um wieviel Uhr, damit ein Überblick da ist, wieviel Leute - wann kommen.

Zum **Massenprogramm** wurden bisher angemeldet:

1. Ein Theater-Workshop der Stadtfrauenkonferenz Hamburg zu Polygamie.
2. Aus Dortmund bietet Christine Goemann als Treffpunkt einen Labyrinthplatz an.
3. Die Künstlerin Ulrike Ehrenberg aus Kassel möchte in Zusammenarbeit mit anderen Künstlerinnen ein Transparent für den Pavillon erstellen und ein sehr, sehr großes Bild malen. Dieses soll in Stücken verkauft und zum Spendenaufkommen beitragen .
4. Der Jugendverband REBELL stellt ein Sport-Programm zusammen und will eine Film- und Internetarbeit anbieten.
5. Frauen der Mannheimer Stadtfrauenkonferenz möchten Fotos von den Frauen vor Ort machen und direkt verkaufen.
6. Der Aufbau eines Massenchores auf der Weltfrauenkonferenz direkt vor Ort, wird durch Suse Vöhringer aus Duisburg organisiert.
7. Der Frauenverband Courage beteiligt sich am Forum zum Thema „Wie organisieren sich Frauen weltweit“.
8. Die MLPD beteiligt sich am Forum zum Thema Sozialismus: „ Die Köchin lernt den Staat regieren“.
9. Die Berliner Stadtfrauenkonferenz wird ein beliebig erweiterbares Patchworktransparent mitnehmen und erarbeiten, auf dem die Frauen der Basis mit ihren Forderungen zu Wort kommen.

Anbei schicken wir euch einen Aufruf zum Internationalen Frauentag, den ihr nutzen könnt, um breit für den 100. Internationalen Frauentag zu werben und neue Bündnispartner zu gewinnen. Der 8.März 2011 sollte ein weltweiter Höhepunkt sein, der zeigt: **Wir Frauen sind im Aufbruch, um die Welt zu verändern!**

Dabei ist es unumgänglich, die Frauenbewegung in den einzelnen Ländern zu stärken. Es ist eine grundlegende Sache, dass wir Frauen uns organisieren, z. B. im Frauenverband Courage, den Gewerkschaften, in den Betrieben und Wohnorten, und und und, um weiter zusammenzuarbeiten für die Erreichung unserer gemeinsamen Ziele. Das ist auch deshalb notwendig, um die Ergebnisse der Weltfrauenkonferenz konkret umsetzen zu können und mit Leben zu erfüllen. Denn wie die Milchbäuerinnen feststellten: „Wir können nur was bewegen, wenn wir selber aktiv werden und uns zusammenschließen. Für uns ändert keiner etwas, das können wir nur selber tun.“

Infos:

Ende Dezember fand in Indien die Gründung einer neuen landesweiten Organisation der kämpferischen Basisfrauen statt; die Organisatorinnen haben sich bereit erklärt, am Rande Gastgeberinnen für ein asiatisches kontinentales Treffen zu sein. Ulja und Sonja waren als unsere Botschafterinnen dort. Einen Bericht dazu findet ihr auf der Homepage unter: Stand der Vorbereitungen - „Asien“.

Ende Februar wird auf Initiative von Clariste aus Mali auf dem Weltsozialforum in Dakar, die Weltfrauenkonferenz noch bekannter gemacht. Eine Vertreterin aus Deutschland fährt nach Dakar.

Herzlichen Glückwunsch unseren 35 Brigadistinnen und Brigadisten! Die ersten drei Interbrigadistinnen Karola, Anne und Renate werden sich bereits am 1. Februar auf den Weg nach Venezuela machen und ihre verantwortungsvolle Arbeit vor Ort aufnehmen.

Die konkreten Vorbereitungen haben jetzt auch endlich in Venezuela begonnen. Die Venezolanerinnen schreiben, dass sie einen Ort für die Weltfrauenkonferenz in Caracas gefunden haben. Weiterhin teilten sie uns mit, dass ein Büro in Caracas zur Unterstützung der Weltfrauenkonferenz eingerichtet wurde. Geklärt werden muss aber noch, wie man Übernachtung und Verpflegung preiswerter anbieten kann. An diesem Punkt können wir die Venezolanerinnen noch unterstützen mit unserer Erfahrung, wie man so etwas selber organisieren kann!

Von Monika gibt es einen wunderbaren Power-Point-Vortrag käuflich zu erwerben für 3 €, den sie bei der Benefizveranstaltung zur Weltfrauenkonferenz im Landestheater Tübingen gehalten hat. Diesen kann man nicht nur zur Bekanntmachung der Weltfrauenkonferenz einsetzen, sondern auch ganz vortrefflich, um für gemeinsame Aktionen zum Internationalen Frauentag am 8. März aufzurufen.

Weitere Infos, nicht nur zu dem 20-Punkte-Programm, sondern auch zu etlichen Themen mehr findet ihr weiterhin auf der Homepage der Weltfrauenkonferenz: www.weltfrauenkonferenz.de

Wir sind aktuell dabei sie übersichtlicher, attraktiver und benutzerfreundlicher zu gestalten.

Hier haben wir auch eine Seite eingerichtet unter „Stand der Vorbereitungen Deutschland“ auf der unter der Rubrik: - Initiativen und Aktivitäten vor Ort berichtet werden kann, was sich in der Endvorbereitungsphase in den Stadtfrauenkonferenzen, in den Orten, Betrieben und Frauenorganisationen tut, welche Anregungen und Ideen es noch gibt, die gern nachgeahmt werden können.

Es wird ein „Reisetagebuch“, geben, auf der täglich eine Teilnehmerin einen kleinen Bericht über den Ablauf und die Geschehnisse in Caracas schreiben wird.

Soweit die neuesten Informationen für Euch.

100 Jahre Internationaler Frauentag das wollen wir gemeinsam feiern!

In diesem Sinne - Auf gute Zusammenarbeit!

Herzliche und kämpferische Grüße

Kämpferischer Frauenrat und Nationale Vorbereitungs Komitee